

RHEIN-NECKAR-ZEITUNG

Mannheim

"Die Stimme ist ein Spiegel der Seele"

Die Schauspielerin und Sängerin Barbara Zechel arbeitet als Stimm- und Kommunikationstrainerin

09.10.2018, 06:00 Uhr



Barbara Zechel glaubt an die Macht der Stimme. Als Schauspielerin war sie unter anderen am Mannheimer Nationaltheater und am Heidelberger Stadttheater engagiert. Foto: Kästel

Von Peter Wiest

Mannheim. Es kommt immer wieder vor, dass bei ihr im Unterricht Tränen fließen - wenn Menschen erkennen, was in ihnen schlummert und wozu sie fähig sind. Allein durch die Kraft und die Ausdrucksmöglichkeiten ihrer Stimme. "Kam das wirklich grade aus mir raus", lautet dann oft die Frage in Barbara Zechels Stimm- und Kommunikationstraining. Gestellt von Menschen, die gerade die emotionale Erfahrung gemacht haben, welche breite Gefühlspalette sich in ihrer Stimme entfalten und welche Faszination in solchen Momenten davon ausgehen kann. "Ja, die Stimme ist ein Spiegel der Seele", unterstreicht die 56-Jährige: "Sie verrät nicht nur viel mehr über den Gemütszustand, in dem sich eine Frau oder ein Mann gerade befindet, als man für möglich hält - sondern sie offenbart auch unglaubliche Abenteuer und ist ein absolut unerschöpflicher Kosmos".

Zechel kommt schnell ins Schwärmen, wenn sie davon erzählt, welche Kraft und welche Möglichkeiten in der Stimme eines Menschen liegen - und wie diese geweckt werden können. Man merkt ihr an, dass auch für sie "Stimme mein Leben ist", wie sie es ausdrückt - und dass die davon ausgehende Faszination ungebrochen ist. Davon sei sie eigentlich zeit Lebens überzeugt gewesen, erzählt sie - und es hat sich in ihrer Arbeit bestätigt. Sie arbeitet in der Nähe des Wasserturms. Ihr Klientel dort besteht aus Unternehmensberatern, Managern, Ärzten, Professoren, Lehrern, Rechtsanwälten, aber auch aus Profisportlern, Moderatoren, Schauspielern, Sängern oder Pressesprechern - von Institutionen und Unternehmen aus der gesamten Metropolregion.

Der Bedarf für solches Sprach- und Kommunikationstraining ist groß, hat Barbara Zechel festgestellt - was sie nicht wirklich verwundert, da sie weiß, dass neben Kraft auch Macht in der Stimme liegt. Erfahren hat sie dies im Verlauf ihres eigenen

beruflichen Werdegangs und ihrer Karriere immer wieder - von Anfang an, wie sie betont.

"Schon als Kind habe ich schnell gemerkt, wie gut das, was ich zu sagen hatte, bei den Leuten ankam, wenn ich es angstfrei und flott vortragen konnte", erinnert sie sich. Bereits damals begann sie damit, dieses Talent zu nutzen und auf ihre Art umzusetzen. "Da gab es während meiner Kindheit Phasen, in denen ich eine Antwort gesungen habe, wenn mich jemand etwas gefragt hat", erinnert sie sich, "und das Resultat war fast immer sehr angenehm und zufriedenstellend".

Dass sie dann eine Karriere als Schauspielerin und Sängerin anstrebte, war folgerichtig. Schauspiel-Stationen waren dabei unter anderem die Staatstheater Wiesbaden, Stuttgart, Darmstadt und Karlsruhe, das Mannheimer Nationaltheater, diverse Häuser in Hamburg, Bremen und Berlin - und nicht zuletzt auch das Heidelberger Stadttheater mit Auftritten unter anderem bei den Schlossfestspielen. Parallel dazu ist Barbara Zechel seit mittlerweile über 30 Jahren als zweisprachige Sängerin unterwegs - mit Chansons auf Deutsch und Französisch, unter anderem mit den Klassikern von Edith Piaf, Jacques Brel, Barbara oder Juliette Greco. Besonders erfolgreich war ihr Programm "Edith, mon Amour" mit den großen Piaf-Klassikern und ihren Übersetzungen.

Damit nicht genug für ein Multi-Talent wie die Mannheimerin, die sich in der Quadratestadt heute wohler fühlt denn je, wie sie sagt: Zudem ist Barbara Zechel als Sprecherin zahlreicher Hörspiele und Features bei vielen Rundfunkanstalten tätig und gibt Hörbüchern ebenso ihre Stimme wie Fernseh-Dokumentationen. "Ihren" Mannheimern und den Menschen aus der Region drum herum ist sie zudem seit mittlerweile sechs Jahren bekannt mit der regelmäßig stattfindenden szenischen Lesung des "Kleinen Prinzen" im Planetarium der Quadratestadt.

Regelmäßig arbeitet sie als Sprech- und Stimmtrainerin für die Solisten der Oper am Staatstheater Karlsruhe; außerdem als Dozentin unter anderem am Bildungszentrum der Bundeswehr, an der Hochschule der Wirtschaft für Management, an der Dualen Hochschule Mannheim sowie an der Universität Heidelberg.

Die Ausbildung zur zertifizierten Stimm- und Kommunikationstrainerin war so letztlich ein konsequenter nächster Schritt für die Frau, für die "das Thema Stimme immer im Mittelpunkt meines Lebens stand". Längst hat sie damit ihren Traumberuf gefunden und ist nach den Erfahrungen ihrer Arbeit in den letzten Jahren mehr denn je überzeugt davon, "dass man eigentlich jeden beliebigen Menschen von der Straße holen und durch ein entsprechendes Stimmtraining seine Persönlichkeit positiv verändern könnte". Allerdings wüssten leider die meisten gar nicht, was diesbezüglich in ihnen schlummere und was dadurch möglich wäre. Und dann, wenn sie es doch erfahren dürfen und es aus ihnen herausbricht, seien sie oft regelrecht erschüttert, so Zechel. Eine Erschütterung, die sich schnell löst und einen Weg in positive Bahnen bricht - und den betroffenen Menschen oft ein neues Selbstbewusstsein und damit letztlich ein besseres Lebensgefühl gibt.

Was bleibt da noch zu tun für eine Stimmtrainerin, Schauspielerin und Sängerin wie Barbara Zechel? "Wahrscheinlich werde ich als nächstes ein Buch schreiben über all diese Phänomene - um sie auch auf diesem Weg kenntlich zu machen und weiter zu geben", lächelt die Mannheimerin, der die Ideen nicht ausgehen.

Info: www.barbarazechel.de

RNZ-WHATSAPP-Newsletter

Die wichtigsten Meldungen aus der Metropolregion Rhein-Neckar per WhatsApp Erhalte alle Neuigkeiten der "Rhein-Neckar-Zeitung" direkt auf Dein Smartphone.

WhatsApp
mit Handynummer

© by WhatsBroadcast

[Weiter Infos lesen hier »](#)

Copyright © Rhein-Neckar-Zeitung 2018 | [Impressum](#) | [Datenschutzbestimmungen der Rhein-Neckar-Zeitung GmbH](#) | [AGB](#)

Website by [Rhein-Neckar-Zeitung](#)